



**ESSEN VERBINDET,
GESPRÄCHE BEWEGEN.**

vocer.
INSTITUT FÜR
DIGITALE
RESILIENZ



„ÖFFENTLICH-RECHTLICHER JOURNALISMUS ZUM ANFASSEN – WIE LÄSST SICH DER DIALOG MIT DEM MEDIENPUBLIKUM VOR ORT STÄRKEN?“



**Freitag, den 17. April 2026, Beginn 18 Uhr
im EisCafé Bäk, Schulstraße 25, 23909 Bäk**

Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen begrenzt, Anmeldungen werden bis zum 10.04.2026 bei unserem Projektmitarbeiter Heiko Kolz erbeten. Telefonisch unter: 0157-39696508 oder per E-Mail unter: dorfdialogdinner@digitale-resilienz.org

Was passiert, wenn öffentlich-rechtlicher Journalismus nicht nur sendet, sondern zuhört? Wenn Reporter:innen dorthin gehen, wo kein Ereignis der Anlass ist: ins Einkaufszentrum, in die Feuerwehrrhalle, ins Begegnungszentrum? Und wenn Menschen nicht nur Zuschauer:innen sind, sondern aktive Gesprächspartner:innen im Programm?

Wir diskutieren mit Malin Girolami und Judith Greitsch vom Norddeutschen Rundfunk aus den Landesfunkhäusern Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern über ein neues Dialogformat: Mit dem Pop-up-Studio in Neumünster und dem multimedialen Format „NDR MV Talk vor Ort“ an Orten in Mecklenburg-Vorpommern will der NDR zeigen, was möglich sein könnte, wenn Medien stärker sichtbar, ansprechbar und greifbar werden. Hunderte Gespräche, volle Säle, Rückmeldungen online – und vor allem: echte Begegnungen mit Menschen vor Ort.

KOSTENLOSE TEILNAHME
EINSCHL. ESSEN UND GETRÄNKE!

Reicht es heute noch zu senden – oder müssen Medien wieder stärker moderieren, vermitteln, verbinden? Ein Abend über Nähe und Distanz, über Zuhören und Zuspruch – und darüber, warum Dialog keine PR-Maßnahme ist, sondern Teil demokratischer Infrastruktur.



IMPULS & GESPRÄCH

MALIN GIROLAMI
Norddeutscher Rundfunk
Landesfunkhaus Schleswig-Holstein



JUDITH GREITSCH
Norddeutscher Rundfunk
Landesfunkhaus
Mecklenburg-Vorpommern



Weitere Infos zur Gesprächsreihe unter: www.dorfdialogdinner.de

Das „Dorf Dialog Dinner“ ist ein Projekt von Code for Hamburg e.V. in Zusammenarbeit mit dem VOCER-Institut für Digitale Resilienz / DIALODGE.



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages